



Klosterneuburg, am 13. März 2024

Nicolaus Buhlmann als Pfarrprovisor von Hietzing bestellt

Die Augustiner-Chorherren des Stiftes Klosterneuburg betreuen 23 Pfarren im Seelsorge-Gebiet der Erzdiözese Wien. SE Kardinal Christoph Schönborn bestellte mit 1.12.2023 Augustiner-Chorherr Nicolaus Buhlmann zum Pfarrprovisor der zum Stift gehörenden Pfarre Maria Hietzing in Wien. Am Sonntag, den 10.3.2024, erfolgte sein Einführungsgottesdienst mit der Pfarrgemeinde und Prälat Anton Höslinger.

Augustiner-Chorherr Nicolaus Buhlmann wurde mit 1.12.2023 durch SE Kardinal Christoph Schönborn zum Pfarrprovisor von Maria Hietzing bestellt. Er folgt damit seinem Mitbruder Prälat Anton Höslinger als Pfarrer von Maria Hietzing nach, der im Vorjahr zum 67. Propst des Stiftes Klosterneuburg gewählt wurde. In seiner seelsorgerischen Tätigkeit wird Nicolaus Buhlmann von Kaplan Antony Arockiam und Diakon Peter Morawetz unterstützt.

Gemeinsam feierten sie am Sonntag, den 10. März, mit der Pfarrgemeinde und Propst Anton Höslinger den Einführungsgottesdienst und somit die offizielle Übergabe an den neuen Pfarrer.

Zum Abschluss des Gottesdienstes wurde ein neues Kirchenlied mit dem Titel „Hüet's eng! Maria rief in dunkler Nacht.“, gesungen. Es handelt von der Maria Hietzinger Legende und den 1529 von den Osmanen an einen Baum gebundenen Männern, die durch Maria, die sie angerufen hatten, gerettet wurden. Der zu einer Melodie von William Henry Monk (1869) verfasste Text von Propst Anton war das Abschiedsgeschenk an die Pfarrgemeinde.

Maria Hietzing, als Wallfahrtskirche und Lieblingskirche Maria Theresias bekannt, entstand sie aus einer vom Deutschen Ritterorden 1253 dem Stift Klosterneuburg übergebenen Kapelle. 1414-1419 neu erbaut, zu Maria Geburt geweiht wurde sie 1484 und 1605 durch die Ungarn sowie 1529 und 1683 durch die Osmanen zerstört. Letztendlich wurde sie 1685 neu aufgebaut und 1690 erweitert. Die Kirche zog wegen des besonders verehrten Gnadenbilds Mariens viele Wallfahrer an. An dieses Gnadenbild knüpft sich die Legende von 1529. Maria Theresia besuchte während ihrer Aufenthalte in Schönbrunn regelmäßig das Gotteshaus, der damalige Pfarrer war ihr Beichtvater.

MMag. Dr. Nicolaus Urs Buhlmann, geboren 1961 in Duisburg, war nach seinem Geschichtsstudium als Journalist und Pressesprecher bei verschiedenen Verbänden in Deutschland tätig, nach absolviertem Theologiestudium an der Universität Augsburg wurde er am 25.9.2004 in Aachen zum Priester geweiht und wirkte als Kaplan in Aachen. 2008 trat er in das Stift Klosterneuburg ein, war Provisor in der Stiftspfarre Floridsdorf und von 2010 bis 2012 Mitarbeiter des neu errichteten Päpstlichen Rates zur Förderung der Neuevangelisierung in Rom. 2012 Ablegung der Ewigen Profess, 2012 - 2016 Stiftsbibliothekar, Stiftsarchivar und Kustos des Stiftes Klosterneuburg. Seit 2015 Mitarbeit im Bereich der Human Dimension bei der OSZE, 2018 - 2023 Studium des Kirchenrechts am Herzoglichen Georgianum in München und er war von 25.7. bis 30.11.2023 Pfarrprovisor der Pfarre Weidling. Mit 1. Dezember 2023 wurde er von der Erzdiözese Wien als Pfarrprovisor für die Pfarre Maria Hietzing, in 1130 Wien, bestellt.

Foto: v.l.n.r. Diakon Peter Morawetz, Kaplan Antony Arockiam mit Propst Anton Höslinger Can.Reg. und Pfarrprovisor Nicolaus Buhlmann Can.Reg., (Copyright Stift Klosterneuburg. Fotograf W.Hanzmann. Abdruck honorarfrei.)

Stift Klosterneuburg
Walter Hanzmann, Pressesprecher
T: +43 676 / 447 90 67
E: presse@stift-klosterneuburg.at
www.stift-klosterneuburg.at